

Hofstetter wird 90 Jahre

Rastatt (BNN). Seine Malergruppe beim Bürgerverein Rastatt-Rheinau ist immer noch aktiv und auch Erhardt-Josef Hofstetter, der heute an seinem Sommersitz im rumänischen Sanpetru de Caampie seinen 90. Geburtstag feiert, ist weiterhin untrübeig.

Nach seiner Laufbahn bei Gericht, für die der gelernte Rechtspfleger unter anderem Geschäftsstellenleiter beim Amtsgericht Rastatt (1974 bis 1986) war, ging er nach der Pensionierung 1986 als Aufbauhelfer von 1991 bis 1994 ans Bezirks- und Amtsgericht Dresden. Während seiner beruflichen Laufbahn war er auch ehrenamtlich aktiv. 1980 ging er für die FDP als Landtagskandidat im Wahlkreis Rastatt ins Rennen. Von 1976 bis 1983 war er stellvertretender FDP-Kreisvorsitzender. Für die BNN war er etliche Jahre unter dem Kürzel „eho“ als Gerichtsberichterstatter tätig.

Nach seiner Pensionierung entdeckte er allerdings die Malerei für sich. Nach einer Ausbildung als Maler und Zeichner und dem Studium der Kunstgeschichte zeugen zahlreiche Ausstellungen von seiner künstlerischen Schaffenskraft. Daneben vermittelte er seine Fähigkeiten als Kunst- und Mal-Lehrer und gründete die Malgruppe der Bürgervereinigung Rastatt-Rheinau. Zwischenzeitlich ist der Rastatter nach Ötigheim umgezogen.